

Pressemitteilung

Veröffentlichung nicht vor dem 6. Dezember 2017



Förderpreis Heinrich Heine Kreis 2017

Schauspielschule Nepumuck und TheaterLabor Traumgesicht e.V.
erhalten die Auszeichnung im Steigenberger Parkhotel

Düsseldorf. 6. Dezember 2017. Erstmals vergibt der Heinrich Heine Kreis e.V. am Abend des 6. Dezember 2017 im Rahmen seiner traditionellen Adventsfeier im Steigenberger Parkhotel den FÖRDERPREIS HEINRICH HEINE KREIS 2017. Dies ist der Auftakt eines fortgesetzten finanziellen Engagements für junge Künstler und Künstlerinnen, da laut Vorstandsbeschluss der Förderpreis künftig jedes Jahr ausgelobt wird. Entgegen der oft üblichen Vergabepaxis, bereits mit Preisen ausgezeichnete Künstler und Künstlerinnen zu fördern, kommt der FÖRDERPREIS HEINRICH HEINE KREIS dem Erfolg versprechenden künstlerischen Nachwuchs zugute. Ambitionierte und talentierte Nachwuchskünstler, die oft neue Wege beschreiten, um das Spektrum der kulturellen Angebote mit einer weiteren Facette zu bereichern, bedürfen insbesondere der Unterstützung auf ihrem meist steinigen Weg. Schon die Transformation einer großartigen Idee in ein lebendiges Projekt ist ein erster, großer Erfolg und ein Indikator für den festen Glauben und den unerschütterlichen Willen an der Verwirklichung des kreativen Entwurfs. Mit Hingabe und Leidenschaft sind Ehrgeiz, Fleiß und Ausdauer aufgebracht worden, um das Ziel zu erreichen.

Der FÖRDERPREIS HEINRICH HEINE KREIS ist eine Anerkennung dieser bereits erbrachten Leistungen, die der Heinrich Heine Kreis e.V. mit seinem finanziellen Engagement von jeweils 2.000 Euro honoriert, die aus zweckgebundenen Spenden der Mitglieder zusammen kamen. „Wir möchten uns nicht im Glanz bereits prämiierter und mit Auszeichnungen dekoriertes Künstler und Künstlerinnen sonnen, wir wollen ein lichtvolles Zeichen für die von der Jury ausgewählten Nachwuchskünstler setzen und sie anspornen, ihren Weg weiter mit Verve und Passion fortzusetzen“, unterstreicht Dr. Andreas Turnsek, Vorstand der Heine Freunde, Initiative und Intention des Förderpreises.

Den FÖRDERPREIS HEINRICH HEINE KREIS 2017 empfangen in Anwesenheit von Thomas Geisel, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf, zugleich Ehrenmitglied und Mitglied des Kuratoriums des Heinrich Heine Kreis e.V., zwei künstlerische Projekte aus Düsseldorf. Frau Katja Henkel, Gründerin und Leiterin der Schauspielschule Nepumuck, und die Herren Wolfgang Keuter und Gianni Sarto, Dramaturg und 1. Vorstand sowie Künstlerischer Leiter des TheaterLabor Traumgesicht e.V., werden jeweils für ihr künstlerisches Engagement mit dem Förderpreis ausgezeichnet. Die Förderpreisvergabe erfolgt jährlich im Dezember, der Vorstand des Heinrich Heine Kreis e.V. bildet die Jury.